

Ermittlungsbogen zur Überprüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse



Landratsamt Ostallgäu
Jugendamt
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342/911-0
www.ostallgaeu.de

Fax: 08342/911-501

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag 7:30 Uhr - 12:30 Uhr
Dienstag 7:30 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag 7:30 Uhr - 17:30 Uhr
oder nach vorheriger Terminvereinbarung

-- Aktenzeichen **21-KBE-**

Den Ermittlungsbogen deutlich lesbar und vollständig ausfüllen und unterschreiben. Bitte **Zutreffendes ankreuzen** ☒ oder ausfüllen. Es sind zu allen Punkten Angaben zu machen. Falls eine der erforderlichen Angaben nicht gemacht werden kann, ist „**unbekannt**“ einzutragen. In **Zweifelsfällen** oder bei **Fragen** ist Ihnen das Jugendamt gerne behilflich.

1 Angaben zum Kind für das die Jugendhilfe beantragt/bewilligt ist

Familienname

Geburtsdatum

Vorname

2 Eltern des Kindes

a Angaben zur Person

Mutter

Vater

Name

Name

Vorname

Vorname

Straße

Straße

Hausnummer

Hausnummer

PLZ, Wohnort

PLZ, Wohnort

Telefon

Telefon

Familienstand
seit

Familienstand
seit

b Berufstätigkeit

Mutter

Vater

Beruf

Beruf

Arbeitgeber

Arbeitgeber

Anschrift des
Arbeitgebers

Anschrift des
Arbeitgebers

Telefon des
Arbeitgebers

Telefon des
Arbeitgebers

3 Weitere Personen im Haushalt

Hinweis: Hierzu zählen alle Personen, die nicht in Ziffer 1 und Ziffer 2 genannt sind, wie z. B. weitere Kinder, Lebenspartner, Ehepartner, Großeltern, etc.

Name	Vorname	Geburtsdatum	Verwandschaftsverhältnis zu den Eltern / dem Elternteil (z. B. eigenes Kind, Kind des Partners, Ehe-/Lebenspartner(in), (Groß)Eltern, etc.)
------	---------	--------------	---

4 Wirtschaftliche Verhältnisse aller im Haushalt lebenden Personen

Hinweis: Es sind zwingend Angaben zu den jeweiligen Einkommen und Ausgaben zu machen. Dazu ist Zutreffendes anzukreuzen ☒ und auszufüllen. Sofern der Platz nicht ausreicht, fügen Sie bitte ein weiteres Blatt bei.

Für alle gemachten Angaben sind entsprechende Nachweise oder Belege vorzulegen. Welche Unterlagen beim Jugendamt vorgelegt werden müssen, können Sie der Übersicht im Merkblatt entnehmen.

(Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen)	Vater (Ehemann) Betrag mtl. in €	Mutter (Ehefrau) Betrag mtl. in €	Kind/er (für alle im Haushalt lebenden Kinder) Betrag mtl. in €
---	--	---	---

a Einkommen

Hinweis: Zum Einkommen gehören alle Einkünfte in Geld oder Geldeswert ohne Rücksicht auf ihre Herkunft und Rechtsnatur sowie ohne Rücksicht darauf, ob sie zu den Einkunftsarten im Sinne des Einkommensteuergesetzes gehören und ob sie der Steuerpflicht unterliegen.

Arbeitseinkommen (auch Ausbildungsvergütung oder geringfügige Beschäftigung)

Selbstständige Tätigkeit / Land- und Forstwirtschaft / Selbstständiges Gewerbe

Arbeitslosengeld I / Unterhaltsgeld der Agentur für Arbeit

Leistungen des Jobcenters / Grundsicherung für Arbeitssuchende sog. Grundsicherungsgeld

Sozialhilfe

Leistungen nach § 16 a SGB II / Bildung und Teilhabe

Kostenübernahme während einer Eingliederungsmaßnahme (Fahrkosten, Kinderbetreuungskosten)

Krankengeld

Rente/Pension

Witwenrente, Halbwaisen-/ Waisenrente

Kindergeld für Kind/er

Kinderzuschlag für Kind/er

Elterngeld / Erziehungsgeld

Wohngeld / Lastenzuschuss

(Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen)	Vater (Ehemann) Betrag mtl. in €	Mutter (Ehefrau) Betrag mtl. in €	Kind/er (für alle im Haushalt lebenden Kinder) Betrag mtl. in €
---	--	---	--

Kindesunterhalt

Name:

Name:

Name:

Name:

Unterhaltsvorschuss (UVG)

Name:

Name:

Name:

Name:

Ehegatten-/Trennungsunterhalt

sonstiger Unterhalt

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

BAföG / AFBG / BAB

Sonstiges (evtl. gesondertes Blatt beifügen)

b Ausgaben für Unterkunft

Miete und Nebenkosten

Zinsbelastung für Eigenheim

Grundsteuer

Müllgebühren

Wasser/Kanal

Kaminkehrer

Sonstiges (evtl. gesondertes Blatt beifügen)

c Berufsbedingte Aufwendungen

Arbeitsmittel

Beiträge zu Berufsverbänden/ VdK

Fahrtkosten zur Arbeit für öffentl.

Verkehrsmittel

Fahrtkosten zur Arbeit mit privatem Kfz

(einfache Strecke in Kilometer von der Wohnung zur Arbeitsstelle)

Mehraufwendungen infolge doppelter

Haushaltsführung

d Unterhaltsverpflichtungen

Unterhaltsleistungen an Dritte
(Kinder, Eltern)

Name:

Name:

Name:

(Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen)	Vater (Ehemann) Betrag mtl. in €	Mutter (Ehefrau) Betrag mtl. in €	Kind/er (für alle im Haushalt lebenden Kinder) Betrag mtl. in €
---	--	---	--

e Versicherungen

Hinweis: Weitere Versicherungen, wie die hier aufgeführten, können nicht berücksichtigt werden

Unfallversicherung
 Sterbegeldversicherung
 Private Haftpflichtversicherung
 Hausratversicherung
 Einbruchdiebstahlversicherung
 Feuer-/Brandversicherung
 Wasserschadenversicherung
 Glasbruchversicherung
 Wohngebäudeversicherung
 Altersvorsorge
 ggf. Kfz-Haftpflichtversicherung
 ggf. Lebensversicherung
 ggf. private Kranken-/Pflegeversicherung

f Besondere Belastungen

Hinweis: Besondere Belastungen sind außergewöhnliche finanzielle Belastungen der Familie, die nur in besonderen Einzelfällen unter Beachtung der Lebensverhältnisse berücksichtigt werden können.

Abzahlungsverpflichtungen
 notwendige Aufwendungen infolge
 Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
 erforderliche Aufwendungen für die
 Beschaffung und Erhaltung einer
 angemessenen Unterkunft
 Sonstiges
 (evtl. gesondertes Blatt beifügen)

6 Hinweis und Erklärung

Hinweis: Bitte überprüfen Sie, ob sämtliche Nachweise und Anlagen, die für die Bearbeitung erforderlich sind, dem Ermittlungsbogen beiliegen. Ein unvollständig ausgefüllter Ermittlungsbogen oder fehlende Unterlagen verzögern die Bearbeitung.

Erklärung

Ich / Wir erklären, dass vorstehende Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Ermittlungsbogen zu machen sind, wahr und vollständig sind. Ich weiß / Wir wissen, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB strafbar sind und verfolgt werden können und zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückgefordert werden.

Ich verpflichte mich / Wir verpflichten uns, wesentliche Änderungen der wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse unverzüglich und unaufgefordert dem Jugendamt Ostallgäu mitzuteilen.

Die Bestimmungen und Hinweise im Merkblatt zum Ermittlungsbogen habe ich gelesen und verstanden. Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass die für die Hilfestellung notwendigen Daten gespeichert, verarbeitet und an beteiligte Stellen weitergegeben werden. Die personenbezogenen Daten werden nach § 61 ff. des Achten Buch Sozialgesetzbuch ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Antrages verwendet.

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern /des Elternteils

Merkblatt zum Ermittlungsbogen zur Überprüfung der Einkommensverhältnisse



Tel.: 08342/911-0
www.ostallgaeu.de

Fax: 08342/911-501

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Dienstag 7:30 Uhr - 16:00 Uhr

Donnerstag 7:30 Uhr - 17:30 Uhr

Terminvereinbarung möglich

I. Mitwirkungspflichten

Im Rahmen der Mitwirkungspflichten nach § 60 Sozialgesetzbuch Erstes Buch - SGB I - sind Sie verpflichtet, jede Änderung und Tatsachen, die für die Hilfestellung entscheidend sind oder sein können dem Jugendamt Ostallgäu unaufgefordert rechtzeitig schriftlich mitzuteilen und entsprechende Beweisurkunden vorzulegen oder ihrer Vorlage zuzustimmen (§ 60 SGB I). Dies bedeutet auch, dass bei allen im Ermittlungsbogen genannten Punkten entsprechende Angaben gemacht werden müssen.

Sollten Sie Ihren Mitwirkungspflichten nicht (fristgerecht) nachkommen und wird hierdurch die Aufklärung des Sachverhalts erheblich erschwert, kann der Antrag auf Übernahme der Beiträge der Kindertageseinrichtung ohne weitere Ermittlung bis zur Nachholung der Mitwirkung ganz oder teilweise versagt werden (§ 66 SGB I).

Bei veränderten Verhältnissen, Verletzung der Mitteilungspflichten sowie unrichtiger oder unvollständiger Mitteilung von Angaben kann eine bewilligte Übernahme der Beiträge für die Kindertageseinrichtung - auch rückwirkend - **eingestellt** oder **geändert** werden (§ 44 ff SGB X). Beträge, die zu Unrecht erbracht worden sind, sind im Rahmen des § 50 SGB X **zurück-zuzahlen**. Unter Umständen ist in diesem Fall mit einer strafrechtlichen Verfolgung zu rechnen.

II. Vorzulegende Unterlagen

Für die Überprüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse werden je nach Angaben im Ermittlungsbogen verschiedene Unterlagen und Nachweise evtl. auch in weiteren Anlagen benötigt. Bitte überprüfen Sie vor Abgabe des Ermittlungsbogens, ob alle Belege die für die Bearbeitung erforderlich sind (vgl. nachfolgende Übersicht), dem Ermittlungsbogen beiliegen. Sofern bereits aktuelle Nachweise beim Jugendamt vorliegen und sich diesbezüglich keine relevanten Änderungen ergeben haben, so müssen diese nicht erneut eingereicht werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an das Jugendamt.

Art des Einkommens / der Ausgabe	Vorzulegende Nachweise, sofern diese aktuell noch nicht beim Jugendamt vorliegen
a Einkommen	
Arbeitseinkommen (auch Ausbildungsvergütung oder geringfügige Beschäftigung)	Verdienstabrechnung der letzten 12 Monate
Selbstständige Tätigkeit / Land- und Forstwirtschaft	Einnahme-Überschussrechnung oder Bilanz mit Abschreibungsliste, Kontennachweis und Steuerbescheide der letzten drei Jahre
Arbeitslosengeld I / Unterhaltsgeld der Agentur für Arbeit	aktueller Bescheid der Agentur für Arbeit
Leistungen des Jobcenters / Grundsicherung für Arbeitssuchende (sog. Grundsicherungsgeld)	aktueller Bewilligungsbescheid des Jobcenter
Sozialhilfe	aktueller Bewilligungsbescheid der Sozialhilfe
Leistungen nach § 16 a SGB II / Bildung und Teilhabe	aktueller Bewilligungsbescheid der Sozialhilfe
Kostenübernahme während einer Eingliederungsmaßnahme (Fahrtkosten, Kinderbetreuungskosten)	Bescheid der Agentur für Arbeit / des Jobcenters
Krankengeld	Bescheid der Krankenkasse
Rente/Pension	Rentenbescheid
Witwenrente, Halbwaisen-/ Waisenrente	Rentenbescheid
Kindergeld	Kontoauszug / Mitteilung der Familienkasse
Kinderzuschlag	Bescheide der Familienkasse der letzten 12 Monate
Elterngeld / Erziehungsgeld	Bescheid des ZBFS
Wohngeld / Lastenzuschuss	aktueller Bewilligungsbescheid mit Berechnungsbogen der Wohngeldbehörde
Kindesunterhalt	Kontoauszug / Urteil
Unterhaltsvorschuss (UVG)	Kein Nachweis notwendig
Ehegatten-/Trennungsunterhalt	Kontoauszug / Urteil
Sonstiger Unterhalt	Kontoauszug / Urteil
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	Miet-/Pachtvertrag und Lasten
BAföG / AFBG / BAB	Bewilligungsbescheid
b Ausgaben für Unterkunft	
Miete und Nebenkosten	Mietvertrag und Nebenkostenabrechnung des Vermieters (wenn aus Mietvertrag nicht ersichtlich)
<u>Zins</u> belastung für Eigenheim	Darlehensvertrag / letzter Jahreskontoauszug
Grundsteuer	Grundsteuerbescheid
Müllgebühren	Gebührenbescheid
Wasser/Kanal	Jahresverbrauchsabrechnung
Kaminkehrer	Gebührenabrechnung
c Berufsbedingte Aufwendungen und Beiträge	
Arbeitsmittel	Rechnungen, Kontoauszug
Beiträge zu Berufsverbänden/ VdK	Rechnungen, Kontoauszug
Fahrtkosten zur Arbeit für öffentliche Verkehrsmittel	Fahrkarten o. ä.
Mehraufwendungen infolge doppelter Haushaltsführung	Mietvertrag, Nebenkostenaufstellung, sonstige Nachweise
d Unterhaltsverpflichtung	
Unterhaltsleistungen an Dritte (Kinder, Eltern)	Rechnungen, Kontoauszüge

Art des Einkommens / der Ausgabe	Vorzulegende Nachweise, sofern diese aktuell noch nicht beim Jugendamt vorliegen
e Versicherungen	
Unfallversicherung	Jährliche Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft bzw. bei Neuabschluss Versicherungspolice/-schein (Kontoauszug alleine ist nicht ausreichend!)
Sterbegeldversicherung	
Private Haftpflichtversicherung	
Hausratversicherung	
Einbruchdiebstahlversicherung	
Feuer-/Brandversicherung	
Wasserschadenversicherung	
Glasbruchversicherung	
Wohngebäudeversicherung	
Altersvorsorge	
ggf. Kfz-Haftpflichtversicherung	
ggf. Lebensversicherung	
ggf. private Kranken-/Pflegeversicherung	
f Besondere Belastungen	
Abzahlungsverpflichtungen	Darlehensvertrag / letzter Jahreskontoauszug und Grund der Aufnahme des Darlehens
notwendige Aufwendungen infolge Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit	Nachweis der Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit Rechnungen, Kontoauszüge
erforderliche Aufwendungen für die Beschaffung und Erhaltung einer angemessenen Unterkunft	Rechnungen, Kontoauszüge